

### **3. Regionaler Fortbildungstag** ***SINUS an Grundschulen in Mittelfranken in Kooperation mit der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg***

***26. November 2011***

#### **Programm**

ab 10.00 Uhr SINUS-Schulen Mittelfrankens stellen sich vor. (Ausstellung)

10.15 Uhr **Begrüßung, Organisatorisches**

*Wolfgang Schwamborn, Regierung von Mittelfranken*

*Prof. Dr. Thomas Weth, Universität Erlangen-Nürnberg*

*SINUS-Team Mittelfranken*

10.30 Uhr **Zahlenraum und dezimales Verständnis**

Die Vorstellung des Zahlenraumes und der Aufbau des dezimalen Verständnisses sind zentrale Lernziele der Grundschulmathematik. Sie bilden die Grundlage für späteres sicheres Rechnen. Im Vortrag wird aufgezeigt, wie die verschiedenen Zahlaspekte veranschaulicht werden können und worauf es bei der Erarbeitung besonders zu achten gilt.

*Lis Reusser, PH Bern*

12.00 Uhr **Mittagessen**

13.00 Uhr **1. Workshoprunde**

**Workshop 1: Halbschriftliche Rechenstrategien be-greifen: dezimales  
Verständnis aufbauen durch halbschriftliches Addieren und Subtrahieren mit  
Material**

*Lis Reusser, PH Bern*

**Workshop 2: Argumentieren und Darstellen**

*Dr. Angela Bezold, Universität Würzburg*

**Workshop 3: Informative Aufgabenstellungen im Sachrechnen**

*Eva-Maria Plackner, Universität Erlangen-Nürnberg*

## **Workshop 4: Neue Wege in der Leistungsbeurteilung**

*Jennifer Postupa, Universität Erlangen-Nürnberg*

## **Workshop 5: Sprachliche Förderung im Mathematikunterricht (auch vor dem Hintergrund von Migration und Integration)**

*Tanja Klieber, Nürnberg*

## **Workshop 6: Fördern von Raumvorstellung am Beispiel Würfel - „Rund um den Würfel“ (3./4. Jgst.)**

*Antje Döllinger, Sonja Dreikorn*

## **Workshop 7- für neue SINUS Schulen - : Heterogenität nutzen - „Gute“ Aufgaben im Mathematikunterricht der Grundschule**

*Anja Reinhardt, Claudia Buchta, Nürnberg*

14.30 Uhr **Kaffeepause**

15.00 Uhr **2. Workshoprunde**

## **Workshop 1: Halbschriftliche Rechenstrategien begreifen: dezimales Verständnis aufbauen durch halbschriftliches Addieren und Subtrahieren mit Material**

*Lis Reusser, PH Bern*

## **Workshop 2: Argumentieren und Darstellen**

*Dr. Angela Bezold, Universität Würzburg*

## **Workshop 3: Informative Aufgabenstellungen im Sachrechnen**

*Eva-Maria Plackner, Universität Erlangen-Nürnberg*

## **Workshop 4: Neue Wege in der Leistungsbeurteilung**

*Jennifer Postupa, Universität Erlangen-Nürnberg*

## **Workshop 5: Sprachliche Förderung im Mathematikunterricht (auch vor dem Hintergrund von Migration und Integration)**

*Tanja Klieber, Nürnberg*

## **Workshop 7- für neue SINUS Schulen - : Heterogenität nutzen - „Gute“ Aufgaben im Mathematikunterricht der Grundschule**

*Anja Reinhardt, Claudia Buchta, Nürnberg*